

VERANSTALTUNGSORT

Novotel Frankfurt City
Lise-Meitner-Straße 2
60486 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 79303-0
E-Mail: H1049@accor.com
Internet: www.novotel.com

ANFAHRT

Die Teilnehmer erhalten nach dem Anmeldeschluss eine ausführliche Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort.

Die Deutsche Bahn bietet attraktive Konditionen für Ihre Anreise zu GDCh-Veranstaltungen an. Informationen erhalten Sie unter www.gdch.de/bahn.

UNTERKUNFT

Für die Teilnehmer haben wir im Veranstaltungshotel unter dem Stichwort „GDCh 669/19“ ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen reserviert. Dieses Kontingent gilt bis zum 5.6.2019. Bitte wenden Sie sich direkt an das Hotel (Adresse und Telefonnummer siehe „Veranstaltungsort“).

Weitere Unterkünfte erfragen Sie bitte bei:

Tourismus+Congress GmbH
Kaiserstraße 56
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 21 230808
Fax: +49 69 21 240512
E-Mail: info@infofrankfurt.de
Internet: www.frankfurt-tourismus.de

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Haftung für bestellte und nicht abgenommene Zimmer beim Besteller liegt.

INHOUSE-SEMINARE

Schulungen nach Ihren Vorstellungen

Individuell, effizient, zeit- und kostensparend – nutzen Sie das Expertenwissen und unser Know-how als langjähriger Seminaranbieter auch für Ihre Inhouse-Seminare.

Ihre Ansprechpartnerin: Melanie Sakarya
Tel.: +49 69 7917-331/-364 oder E-Mail: fb@gdch.de

ANMELDUNG

Melden Sie sich bitte online bis zum 30.5.2019 (Anmeldeschluss) bei der Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. (GDCh) an:



Anke Moosbauer
Fortbildungsorganisation

Telefon: +49 69 7917-291
E-Mail: a.moosbauer@gdch.de
www.gdch.de/fortbildung

GEBÜHREN

GDCh-Mitglied € 540,-
Nichtmitglied € 620,-

Die Gebühren sind einschließlich Begleitmaterial und GDCh-Zertifikat, Mittagessen, Kaffeepausen- und Konferenzgetränken, ausschließlich Unterkunft zu verstehen. Sie unterliegen nicht der Mehrwertsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 21. a) bb) UStG).

Ihr direkter Link zu unserer Internetseite:



Die AGB finden Sie im Internet unter www.gdch.de/teilnahme.

HINWEIS AUF WEITERE VERANSTALTUNGEN

- 536/19 **GLP-Intensivtraining mit QS-Übungsaufgaben: Methodenvalidierung und Gerätequalifizierung unter GLP (Gute Laborpraxis) - mit Praxisteil**
Leitung: Prof. Dr. Jürgen Pomp
9. – 11. September 2019 · Rheinbach (bei Bonn)
- 656/19 **Neue analytische Methoden und rechtliche Vorgaben in der Pestizidanalytik**
Analytische und rechtliche Aspekte bei der Beurteilung von Rückständen aus der Anwendung von Pestiziden
Leitung: Dr. Günther Kempe
24. September 2019 · Frankfurt am Main
- 609/19 **Aktuelle Trends der molekularbiologischen Lebensmittelanalytik**
Untersuchung auf GVO, Allergene, Mikroorganismen sowie Tier- und Pflanzenarten
Leitung: LMChem. Hans-Ulrich Waiblinger
28. – 29. November 2019 · Freiburg



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Lebensmittel, Recht & Science – was gibt's Neues?

Für Fortgeschrittene

Dr. Levke Voß
Bärbel Ines Hintermeier, LL.M.

- Informationen an die Öffentlichkeit
- Aromatisierung von Bio-Lebensmitteln
- Novel-Food-Verordnung 2015/2283
- Aktuelle Rechtsprechung Health-Claims
- ALS/ALTS
- Chlorat



669/19

27. Juni 2019 · Frankfurt am Main



Anerkannt mit 10 Punkten
(www.zefo.org)

ZIEL

Die Herstellung von sowie der Handel mit Lebensmitteln als auch die Überwachung verlangt nach einer umfassenden Kenntnis der Entwicklungen des deutschen und europäischen Rechts für Lebensmittel. Im Rahmen dieses Workshops werden die wesentlichen Neuerungen des deutschen und europäischen Rechts strukturiert und komprimiert vorgestellt.

INHALT

Schwerpunkte des Kurses sind neue Normen und Rechtsprechung. Die Themenschwerpunkte werden kurzfristig durch aktuelle Themen ergänzt.

ZIELGRUPPE

Lebensmittelchemiker; Rechtsanwender aus Industrie, Laboratorien und Überwachung

VORKENNTNISSE

Gute Grundlagenkenntnisse im Bereich Lebensmittelrecht

STOFFVERMITTLUNG

Vorträge mit Workshopcharakter

BEGLEITMATERIAL

Folien, Normen und Gerichtsentscheidungen werden den Teilnehmern zu Kursbeginn als Skriptum zur Verfügung gestellt. Das schriftliche Begleitmaterial ist in deutscher und englischer Sprache verfasst. Weiterhin erhalten die Teilnehmer nach erfolgreicher Kursteilnahme ein GDCh-Zertifikat.

TEILNEHMERZAHL

maximal 40 Personen

DONNERSTAG, 27. JUNI 2019

10 – 17 Uhr inklusive Kaffeepausen und Mittagessen

Verhältnismäßigkeit von Informationen an die Öffentlichkeit

- Gesetzgebung § 40 Abs. 1a LFGB
- Foodwatch „Topf Secret“ (VIG)
- Aktuelle Rechtsprechung, u.a.
 - BVerfG, VG Regensburg, OVG Lüneburg, OVG NRW

Aromatisierung von Bio-Lebensmitteln

- Neue Bio-VO – was ist neu?
- Aktuelle Diskussion – Auffassung der Europäischen Kommission

Ein Jahr Novel-Food-Verordnung 2015/2283

- Neue Zulassungen
- Konsultationsverfahren
- Aktuelle Anträge
- Änderungen im Novel Food-Katalog, Beispiel CBD

Aktuelle Rechtsprechung Health-Claims

Fälle | Kontext | Tipps

- Beifügen spezifischer Claims - BGH, B-Vitamine / OVG Magdeburg, Gelenk-Tabletten
- Wohl bekomm's – BGH zu bekömmlich
- Beauty-Claims – alles für die Schönheit? (u.a. LG Osnabrück)
- Claims on hold – und nun? (LG Essen, Brainfit Kapseln / OLG Koblenz, Sporternährung)

Aktuelle Leitsätze von ALS und ALTS

Das Wichtigste systematisch aufbereitet und kommentiert

- Kennzeichnung, Aromen, Herkunftsangaben, GVO

Chlorat - Festsetzung von Höchstgehalten in Lebensmitteln

Aktueller Stand der Diskussionen

- Hintergründe
- Risk Assessment
- Regelungsversuche – public consultation

LEITUNG

Dr. Levke Voß

meyer.rechtsanwaltsgesellschaft mbH
München

Dr. Levke Voß berät und vertritt als Rechtsanwältin Mandanten vorwiegend zu lebensmittelrechtlichen und wettbewerbsrechtlichen Fragestellungen. Sie betreut umfassend Mandate zu innovativen Produktentwicklungen, zur Bewertung der stofflichen Verkehrsfähigkeit sowie zu Fragestellungen, die von der Herstellung über die Überprüfung eines ausreichenden Hygienekonzeptes bis zur Vermarktung und Kennzeichnung eines Produktes reichen.



Bärbel Ines Hintermeier, LL.M.

meyer.rechtsanwaltsgesellschaft mbH
München

Bärbel Ines Hintermeier berät zum gewerblichen Rechtsschutz mit Schwerpunkt im Bereich des Lebensmittelrechts und des allgemeinen Wettbewerbsrecht. Sie betreut nationale und internationale Mandanten im Rahmen der allgemeinen Beratung, insbesondere zu Fragen der Verkehrsfähigkeit innovativer Produktentwicklungen, Kennzeichnung und Bewerbung von Lebensmitteln. Bei sämtlichen Fragestellungen, die auf dem Weg von der Herstellung bis zum Inverkehrbringen von Lebensmitteln auftreten können, berät sie umfassend und unterstützt Mandanten in Auseinandersetzungen mit Wettbewerbern und Behörden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Risk Assessment und Krisenmanagement, insbesondere im Rahmen von Rückrufen von Produkten sowie Warnungen hierüber.

REFERENTEN

Bärbel Ines Hintermeier, LL.M. (siehe Leitung)	meyer.rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München
Dr. Levke Voß (siehe Leitung)	meyer.rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München